

450-00 GEBÄUDETECHNIKER

Empfohlener Ablauf der Meisterausbildung

Jahr	Unternehmensführung & Pädagogik	Fachtheorie und Fachpraxis
1. Jahr	Modul A und Modul B	Modul F
2. Jahr	Modul C	Modul G und Modul H
3. Jahr	Modul D und Modul E	Modul M und Modul I

Module der Unternehmensführung & Angewandte Pädagogik

Die Kurse finden von September bis März in Luxemburg oder Ettelbrück statt.

Unter Vorbehalt der verfügbaren Plätze (Prinzip „first come - first served“) stehen folgende Optionen zur Auswahl:

- Freitag: 17:30 – 21:00 Uhr in Luxemburg-Kirchberg (CdM)
- Samstag: 14:00 – 17:30 Uhr in Luxemburg-Stadt (LTC)
- Sonntag: 8:00 – 11:30 Uhr in Luxemburg-Stadt (LTC) und Ettelbrück (LTett)

Modul B - Rechnungswesen	Buchführungsmechanismen und Finanzanalyse	40 Stunden
	Lohnabrechnung	20 Stunden
	Preisberechnung	20 Stunden
Modul C - Betriebswirtschaftslehre	Betriebsorganisation	20 Stunden
	Kommunikation	40 Stunden
	Personalführung	20 Stunden
Modul A - Recht	Arbeits- und Sozialrecht	20 Stunden
	Unternehmensrecht	20 Stunden
Modul D*	Unternehmensgründung	24 Stunden
Modul E**	Angewandte Pädagogik	40 Stunden

*Modul D - Unternehmensgründung:

Für dieses Modul wird ein Laptop benötigt. Mit Hilfe einer internetbasierten Anwendung wird ein persönliches Businessprojekt erstellt, dieses ist Teil der Prüfung und wird mit 30/60 Punkten bewertet.

**Modul E - Angewandte Pädagogik:

Unregelmäßiger Stundenplan, einige Kurseinheiten finden in den Allerheiligenferien statt.

Meisterbrief

Module der Fachtheorie

Die Kurse der Fachtheorie finden von September bis Mai in Luxemburg-Stadt statt.
Der Stundenplan wird vorgegeben (Montag bis Donnerstag abends oder Samstagmorgen, nach den Osterferien ggf. ganztägig an Samstagen).

Modul F	Grundlagen der Gebäudetechnik	120 Stunden
Modul G	Spezifisches Management für Betriebe der Gebäudetechnik	80 Stunden
Modul H	Energienutzung	60 Stunden
Modul M	Fachkurs in der HKLS-Anlagentechnik	99 Stunden
	Fachkurs in der elektrischen Betriebstechnik	99 Stunden

Modul der Fachpraxis

Praktische Kurse - der/die Kandidat/in wählt EINE Spezialisierung:

Modul I	Fachpraxis und berufsbezogenes Projekt in der HKLS-Anlagentechnik	79 Stunden
	Fachpraxis und berufsbezogenes Projekt in der Elektrischen Betriebstechnik	73 Stunden

Praktische Prüfung

Modul I	Berufsbezogenes Projekt	50 Stunden
	Praktische Prüfungen	16 Stunden

Einschreibengebühr

Vorbereitungskurse:

600 € Pauschalbetrag pro Schuljahr (unabhängig von der Anzahl der besuchten Module)

Prüfungen:

300 € Pauschalbetrag pro Prüfungssession (unabhängig von der Anzahl der geprüften Module)